

Hänsel und Gretel

Ich wollte sie nicht wirklich essen. Der Junge sah ein bisschen kalt aus, das ist alles. Daher wollte ich ihn aufwärmen und weil ich so arm bin, kann ich mir nur einen Ofen leisten. Ich bin nur eine alte Frau, wissen Sie. Ich habe nicht viel Geld.

Wie war das, Inspektor? Warum ich mich damals entschied ein Haus aus Lebkuchen zu bauen? Denken Sie was passiert wäre, wenn ich das nicht gemacht hätte! Die armen kleinen Kinder – ich hoffe es geht ihnen gut –sie wären verhungert! Und manchmal im Winter hatte ich nichts mehr zu essen – das Haus war wie ein Vorratslager für mich.

Und dann kamen diese armen kleinen Kinder, die seit Tagen nichts gegessen hatten! Und Sie kennen mich, ich musste ihnen helfen! Sie wollten das Haus essen, aber ich entschied bessere Dinge für sie zu kochen. Aber ich konnte es nicht alleine tun, darum brauchte ich die Hilfe des Mädchens. Hänsel sollte essen und sich ausruhen, aber er rannte zu viel herum. Deshalb musste er im Käfig bleiben; nur so ruhte er sich aus.

Warum das Mädchen so mager aussieht? Nun, ich versuchte sie zu verpflegen; ich gab ihr mein bestes Essen. Aber ich brauchte ihre Hilfe, darum konnte sie sich nicht ausruhen. Es gab nichts, dass ich machen konnte. Wie schade!

Aber Inspektor, dieses Mädchen versuchte mich zu zerstören! Ich stellte nur eine nette Temperatur für ihren leckeren... sagte ich leckeren? Ich meinte lieblichen... für ihren lieblichen Bruder ein, und sie drängte mich in den Ofen! Es ist glücklich, dass ich entwich...

Was? Inspektor? Nein! Warum glauben Sie mir nicht...

Chloe Hutton, UV